

Mitteilungsblatt

Zollikofen

Nr. 8 | 19. Februar 2026

69. Jahrgang
Erscheint jeden Donnerstag

Herausgabe, Druck, Versand

☀ suter & gerteis

Annahmeschluss

Textbeiträge bis Montag, 14.00 Uhr
Inserate bis Dienstag, 9.00 Uhr

Kontakt

Tel. 031 939 50 72
mz@sutergerteis.ch
www.sutergerteis.ch

Logo: © Gemeinde Zollikofen

Schwestergemeinde Neudörfli

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

www.zollikofen.ch



Gratulationen

Der Gemeinderat gratuliert zum Geburtstag und wünscht alles Gute.

Am 16. Februar, Liana Peemöller
zum **93. Geburtstag**

Am 16. Februar, Walter Gfeller
zum **90. Geburtstag**

Am 17. Februar, Raba Rrecaj
zum **91. Geburtstag**

Am 17. Februar, Jean Borruat
zum **90. Geburtstag**

Gemeinderat Zollikofen



Tiefbau, Ver- und Entsorgung

Häcksel-Service im Frühjahr 2026

Die Firma Schwendimann AG, Münchenbuchsee, führt den Häcksel-Service an folgenden Tagen durch:

Teil A: **Freitag, 27. Februar 2026**, ab 07.00 Uhr
Graben, Geisshubel, Schweizerhubel, Schäferei und Wydacker, Landgarbenstrasse und Schulhausstrasse (gerade Hausnummern)

Teil B: **Freitag, 6. März 2026**, ab 07.00 Uhr
Landgarben, Häberlimatte und Buchrain, Landgarbenstrasse und Schulhausstrasse (ungerade Hausnummern)

Teil C: **Freitag, 13. März 2026**, ab 07.00 Uhr
Bühlikofen, Reichenbach, Steinibach, Unterzollikofen, Oberzollikofen

Was kann gehäckselt werden?

- Baum- und Strauchschnitt bis maximal 15 cm Durchmesser.

Was wird nicht gehäckselt?

- Angefaultes und vermodertes Material
- Laub und Gras
- Cotoneaster

Verwendung des anfallenden Materials

- Zum Kompostieren bzw. zur Humusbildung (Einsparung von Torf).
- Nach viermonatiger Kompostierung zum Abdecken (Mulchen) von Flächen.

- Zum Schutz der Kleinlebewesen und damit zur Erhaltung einer lockeren Bodenstruktur.

Wichtig

Gehäckselt Material darf nicht der Grünabfuhr übergeben werden. Sofern keine Verwendung für das anfallende gehäckselte Material besteht, gehören Baum- und Strauchschnitt gebündelt in die Grünabfuhr.

Wie bereitstellen?

- Das Häckselgut muss jeweils vor 07.00 Uhr bereitstehen.
- Am Bereitstellungsplatz an dem das reguläre Grüngut bereitgestellt wird.
- Geordnet aufgehäuft mit der Schnittfläche der Äste in Richtung Strasse.
- Die Zufahrt für das Fahrzeug muss gewährleistet werden.
- Personen, die den Häcksel-Service nutzen sind für die anschliessende Reinigung des Bereitstellungsplatzes verantwortlich.
- Bei Bedarf wird am Freitag bereitgestelltes, jedoch nicht verarbeitetes Material auch am Samstag gehäckselt.

Melden Sie sich bitte in folgenden Fällen zwingend bei der Firma Schwendimann AG

- Wenn Sie das Schnittgut an einem anderen Platz als dem offiziellen Bereitstellungsplatz für Ihre Liegenschaft bereitstellen möchten.
- Wenn Sie mehr als 4 m³ Schnittgut häckseln möchten.

info@schwendimann.ch

Tel. 031 868 06 80

Zonenaufteilung

Den Plan «Zonenaufteilung A, B und C» finden Sie auf unserer Website unter zollikofen.ch/abfallarten und in der Agenda.

Alle Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken an öffentlichen Strassen und Wegen werden gebeten, ihre Bäume und Sträucher zurückzuschneiden, sofern diese in den Strassenraum hineinragen.

Öffentliche Beleuchtung

Die Gemeinde kontrolliert monatlich die öffentlichen Beleuchtungsanlagen. Im Anschluss werden allfällige Störungen und Defekte behoben.

Wenn Sie eine Störung oder einen Defekt melden möchten ist dies telefonisch über die Nummer 031 910 91 15 oder via Website www.zollikofen.ch möglich. Mit den Suchbegriffen «Strassenbeleuchtung, Störungsmeldung» gelangen Sie direkt zum Meldeformular.

Bitte teilen Sie uns in beiden Fällen den Standort und wenn möglich die Leuchtennummer mit (Beschriftungsschild oder schwarze Nummer am Kandelaber).



Veranstaltungen

20. Februar **Challenge-Abend** Ref. / Kath. Kirche / Kijufa Zollikofen

Wo: Aula Wahllacker, Wahllackerstrasse 56
kijufa-zollikofen.ch,
Jugendliche ab der 7. Klasse
Zeit: 19.30–22.15 Uhr

20. Februar **«Der Super Mario Bros, Film»** Ref. / Kath. Kirche / Kijufa Zollikofen

Wo: Aula Wahllacker, Wahllackerstrasse 56
kijufa-zollikofen.ch,
Kinder ab 6 Jahren
Zeit: 17.00–19.00 Uhr

20. Februar **Konzert: Chloé Marsigny Sextet** Zollyphon

Wo: Waldeckstrasse 12,
info@zollyphon.ch
Bar: 20.00 Uhr
Konzert: 20.30 Uhr

22. Februar **Kinderangebote & Bewegung** Verein Netzwerk Zollikofen

Wo: Aula Wahllacker, Turnhalle Türmli,
bettina.tanner@hotmail.com
Zeit: 14.30–16.30 Uhr

PIZZERIA
Rebstock

Sonntags
geschlossen

www.rebstock-zollikofen.ch
Bernstr. 96 3052 Zollikofen Tel. 031 911 03 69

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

- 22. Februar** **Klaviertrio Dubach Ganz Keller** Aula Konzerte Zollikofen
Wo: Aula Sekundarstufe I Schulhausstrasse 30, konzerte.zollikofen@gmail.com
Zeit: 17.00–18.30 Uhr
- 25. Februar** **Blindenschule zu Gast im ZoMi Träff** Zollikofe mitenang
Wo: ZoMi Träff Stämpflistrasse 30, www.zollikofe-mitenang.ch
Zeit: 14.15 Uhr
- 25. Februar** **Iris Wolff Lichtungen** Frauenlesen Zollikofen
Wo: Ref. Kirchgemeindehaus Lindenweg 3, Auskunft: Brigitte Pfammatter 031 911 52 78
Zeit: 09.00–11.00 Uhr
- 27./28. Februar** **Chörliabend**
03./06./07. März Chörli Zollikofen
Wo: Aula Sekundarstufe I Schulhausstrasse 30, ms.baertschi@bluewin.ch
Zeit: 20.00 Uhr
- 28. Februar** **Musikalische Aufführung «Seepferdchen sind ausverkauft»** Musikschule Zollikofen-Bremgarten
Wo: Ref. Kirche Wahlackerstrasse 27, info@mszb.ch
Zeit: 16.00 Uhr
- 01./15. März** **Sonntagsturnen im März** Familienclub Zollikofen
Wo: Turnhallen Sekundarstufe I Schulhausstrasse 32, www.familienclub-zollikofen.ch, Kinder 0–6 Jahren
Zeit: 09.30–11.30 Uhr
- 04. März** **Zumba® Gold ausprobieren** Zollikofe mitenang
Wo: ZoMi Träff Stämpflistrasse 30, www.zollikofe-mitenang.ch
Zeit: 09.15–10.05 Uhr
- 04. März** **Kinderträff Spezial: Pflanzen im Töpfl anpflanzen** Kinder- und Jugendfachstelle
Wo: Wahlackerstrasse 58, www.kijufa-zollikofen.ch, Kinder 1.–6. Klasse
Zeit: 14.00–17.00 Uhr
- 04. März** **Lotto im ZoMi Träff** Zollikofe mitenang
Wo: ZoMi Träff Stämpflistrasse 30, www.zollikofe-mitenang.ch
Zeit: 14.15–16.30 Uhr



Seniorama

Infostelle Alter 031 359 03 59

Über diese Nummer erhalten Sie Informationen zu allen Belangen welche das Alter und das Älterwerden betreffen.

MITTEILUNGEN VON POLITISCHEN PARTEIEN



Sozialdemokratische Partei Zollikofen
www.sp-zollikofen.ch



JA heisst, heute Verantwortung für morgen zu übernehmen!

«Wenn man nichts tut, glaubt man, für alles die Verantwortung zu tragen.» (Jean-Paul Sartre) Der Mensch ist frei und trägt Verantwortung für seine Entscheidungen. Unsere heutigen Weichenstellungen betreffen jedoch auch die kommenden Generationen.

Die Schweiz erwärmt sich doppelt so schnell, wie der globale Durchschnitt. Hitzetage und Starkregen nehmen zu, die Berge kommen ins Wanken. Gleichzeitig importieren wir jedes Jahr Erdöl und Gas für 8 Milliarden Franken. Der Klimafonds ermöglicht Investitionen, um uns unabhängiger zu machen.

Mit jährlich 4 bis 8 Milliarden Franken aus dem Bundeshaushalt soll in den kommenden Jahren die Anstrengungen gezielt erhöht und massiv in den Klimaschutz investiert werden. Die Technologien sind vorhanden, jetzt gilt es, die Infrastruktur schneller umzubauen: z.B. durch mehr Förderung von Wärmepumpen und Photovoltaikanlagen, den Ausbau von Ladestationen oder die Förderung von Speicherlösungen. Das dient der Schweizer Wirtschaft und das Geld bleibt in unserem Land.

Die Schweiz hat bewiesen, dass sie grosse Herausforderungen meistern kann: Bahn 2000, der Gotthard-Tunnel oder die AHV waren mutige Projekte.

Zögern ist keine Option, wenn wir bis 2050 klimaneutral werden wollen! Übernehmen wir gemeinsam Verantwortung und stimmen **JA zur Klimafonds-Initiative.**

Kornelia Hässig, alt-Grossrätin, SP Zollikofen



Sozialdemokratische Partei Zollikofen
www.sp-zollikofen.ch

SP-Parolen zu den Volksabstimmungen vom 8. März 2026

NEIN zur Volksinitiative «Ja zu einer unabhängigen, freien Schweizer Währung mit Münzen oder Banknoten»

Unnötige und nachlässig formulierte Initiative.

JA zum Gegenentwurf im «Bundesbeschluss über die schweizerische Währung und die Bargeldversorgung»

Die bestehenden gesetzlichen Bestimmungen werden auf Verfassungsebene gehoben und die Verfügbarkeit von Bargeld wird rechtlich stärker verankert.

NEIN zur Volksinitiative «200 Franken sind genug (Anti-SRG-Initiative)»

Milliardäre und ihre politischen Handlanger kontrollieren weltweit immer stärker, was die Menschen von Politik und Gesellschaft mitbekommen sollen. Mit Propaganda statt Fakten.

- Kein Wunder, dass auch die SVP mit ihrer Anti-SRG-Initiative die unabhängigen Medien angreift.

- Wer mithilft, die SRG als gesamtschweizerisches, unabhängiges Medium finanziell zu schwächen, überlässt Milliardären und ihren privaten Interessen die Kontrolle über die Berichterstattung.

- Kultur, Sport und Regionaljournalismus in allen Landessprachen sind massiv gefährdet.

JA zur Volksinitiative «Für eine gerechte Energie- und Klimapolitik: Investieren für Wohlstand, Arbeit und Umwelt (Klimafonds-Initiative)»

Die Klimakrise ist die grösste Herausforderung unserer Zeit. Deshalb JA zum Klimafonds, um sie wirkungsvoll zu bewältigen!

JA zum Bundesgesetz vom 20. Juni 2025 über die Individualbesteuerung

Heutzutage bezahlen Ehepaare, bei denen beide berufstätig sind, oft mehr Steuern als Konkubinatspaare. Deshalb verzichten viele verheiratete Frauen auf ein höheres Arbeitspensum.

- Mit diesem Steuersystem werden veraltete Rollenbilder zementiert und in der Wirtschaft fehlen gut ausgebildete Fachkräfte.
- Damit muss endlich Schluss sein! Darum JA zur Individualbesteuerung.

Vorstand SP Zollikofen



100-jähriger Kalender

18. Februar

Der Simon zeigt mit seinem Tage, der Frost ist nicht mehr lange Plage.

Notfalldienste

Weitere Notfallnummern: www.zollikofen.ch
> Online-Service > Notfallnummern

	Telefon
Polizei	117
Feuerwehr	118
Sanitätsnotruf	144
Vergiftungen	145
Rega	1414
Die Dargebotene Hand	143
Ärzte, Zahnärzte	0900 57 67 47
Apotheken	0900 98 99 00
BKW Störungen	0844 121 175
Wasserversorgung	
während der Bürozeit	031 910 91 20
ausserhalb der Bürozeit	031 321 31 11
EWB Netzpikett	
Gas und Wasser	031 321 31 11
Kabelfernsehen / Sunrise	0800 707 708

Jahresabonnement Fr. 130.– (exkl. MWST) für Auswärtige
Insertionspreis: pro 1 sp. Millimeterzeile Fr. –.80 (exkl. MWST)
Inseratannahme: Suter & Gerteis AG, Postfach, Bernstrasse 223, 3052 Zollikofen, Telefon 031 939 50 72, E-mail mz@sutergerteis.ch oder für auswärtige Inserate: Bantiger Post, Bernapark 1, 3066 Stettlen Tel. 031 931 15 01, E-Mail: info@bantigerpost.ch, bantigerpost.ch

Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Inseraten oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoss wird von der Werbegesellschaft nach Rücksprache mit dem Verlag gerichtlich verfolgt. Inserate buchbar im Berner Vorortspool (Bantiger Post und Lokal Nachrichten)

MITTEILUNGEN VON POLITISCHEN PARTEIEN



Was wir bestellt haben, wollen wir auch bezahlen: JA zum Klimafonds

Vier Mal haben wir uns in Zollikofen in Volksabstimmungen in den letzten vier Jahren für zusätzliche Anstrengungen im Klimaschutz ausgesprochen. Jedes Mal fiel die Zustimmung deutlicher aus. Wir haben so mitgeholfen, das Ziel in unserer Kantonsverfassung in einem Klimaschutz-Artikel zu verankern: Wir wollen, ja müssen bis spätestens 2050 klimaneutral werden. Das erfordert konkrete Massnahmen – und dafür braucht's auch genügend Geld.

Als Initiant des Berner Klimaschutz-Artikels muss ich immer wieder feststellen, dass in den Behörden leider der politische Wille zur Umsetzung des Volkswillens oft fehlt und die nötigen finanziellen Mittel nicht bewilligt werden. Schlimmer noch: Der Bundesrat will die Ausgaben in diesem Bereich sogar massiv kürzen. Mit einem JA zur Klimafonds-Initiative können wir Gegensteuer geben.

Statt ins Ausland in der Schweiz investieren

Wir können so dafür sorgen, dass in Zukunft auf Bundesebene genug Geld für den Klimaschutz bereit ist – um auch die in Kantonen und Gemeinden nötigen Anstrengungen zu unterstützen. Mit dem Klimafonds finanzieren wir zusätzliche Investitionen in erneuerbare Energien, in Gebäudesanierungen und in den öffentlichen Verkehr mit dem Ziel, den klimaschädigenden CO²-Ausstoss rasch zu reduzieren. Damit können wir im Endeffekt die 8 Milliarden Franken einsparen, die jährlich für Öl und Erdgas ins Ausland fließen.

FDP

Die Liberalen www.fdp-zollikofen.ch

Eigenössische Abstimmungen vom 8. März 2026

Die FDP Schweiz hat folgende Parolen für die nächsten eidgenössischen Abstimmungen beschlossen:

- Volksinitiative «Ja zu einer unabhängigen, freien Schweizer Währung mit Münzen oder Banknoten (Bargeld ist Freiheit)» | **Nein**
- Direkter Gegenentwurf Bundesbeschluss über die schweizerische Währung und die Bargeldversorgung | **Ja**
Bei der **Stichfrage** für den **direkten Gegenentwurf** stimmen, da die Formulierungen zur Bargeldversorgung im Gegenentwurf auf bestehenden Gesetzen beruhen.
- Volksinitiative «200 Franken sind genug! (SRG-Initiative)» Volksinitiative | **Nein**
- «Für eine gerechte Energie- und Klimapolitik: Investieren für Wohlstand, Arbeit und Umwelt (Klimafonds-Initiative)» | **Nein**

Wie frühere Generationen für Zukunft sorgen
Was wir bestellt haben (mehr Klimaschutz), müssen wir bezahlen. Wir kennen diese Regel aus dem Privat- und Wirtschaftsleben. Und was tun wir da, wenn es grosse Bestellungen zu bezahlen gilt? Wir legen dafür genug Geld beiseite. Das Gleiche tun wir nun politisch mit dem Klimafonds. Wir reservieren damit Geld für grosse Investitionen, wie sie – zu unserem heutigen Nutzen – frühere Generationen getätigt haben. Zum Beispiel vor 150 Jahren mit dem Bau der grossen Eisenbahn-Tunnel. Oder in den 1950er mit dem Bau der grossen Staudämme, von denen wir in der Stromversorgung heute noch profitieren.

Gemessen an der damaligen Wirtschaftskraft haben unsere Vorfahren viel mehr in die Zukunft investiert, als wir mit dem Klimafonds vorsehen. Nehmen wir uns ein Beispiel – und stimmen wir JA zur Klimafonds-Initiative «für eine gerechte Energie- und Klimapolitik: Investieren für Wohlstand, Arbeit und Umwelt».

Für den GFL-Vorstand: Bruno Vanoni, Grossrat, bewirbt sich in den kantonalen Wahlen vom 29. März auf der Liste g GRÜNE um die Wiederwahl.

Weitere Abstimmungsempfehlungen für den 8. März:

- JA zur Individualbesteuerung – und damit JA zur Abschaffung der Heiratsstrafe
- NEIN zur Initiative «200 Franken sind genug» und damit NEIN zur Halbierung des SRG-Budgets
- NEIN zur Bargeld-Initiative, aber JA zum Gegenentwurf (auch in der Stichfrage)



Neue Ausgaben bis 2050 von 200 Milliarden Franken würden zu massiven Steuererhöhungen und zusätzlicher Verschuldung führen. Die Wirtschaft und unser Wohlstand würden an die Wand gefahren. Dem Klima ist mit zusätzlicher Regulierung und staatlicher Interventionen nicht geholfen.

- Bundesgesetz vom 20. Juni 2025 über die Individualbesteuerung | **Ja**
Mit der Individualbesteuerung lohnt sich Arbeit für alle. Vor allem Zweitverdienende, in der Praxis meist Frauen, profitieren von dieser überfälligen Reform. Die Individualbesteuerung setzt Erwerbsanreize, stärkt die finanzielle Unabhängigkeit der Ehepartner und passt das Steuersystem an die heutige Lebensrealität an. Vor allem aber entlastet die Reform den Mittelstand. Rund die Hälfte der Haushalte zahlt weniger Steuern.

Vorstand, FDP. Die Liberalen Zollikofen

VEREINE UND ORGANISATIONEN



Sonntag, 22. Februar 2026, 17 Uhr

Aula Sekundarschule, Schulhausstrasse 32

Klaviertrio

Alexandre Dubach, Violine
Maxime Ganz, Violoncello
Bettina Keller, Klavier

Werke von Dmitri Schostakowitsch, Igor Stravinsky, Lilli Boulanger und Frank Martin

Karten zu CHF 25

Abendkasse 16.30 Uhr Aula Sekundarschule



10-Meter-Schützen Zollikofen

Volksschiessen 2026

Das diesjährige Volksschiessen Luftgewehr / Armbrust 10m findet am **Freitag, 27. Februar 2026, ab 18.30 Uhr**, im Schiesspavillon, Alpenstr. 88, Zollikofen, statt. Die Teilnahmegebühr beträgt **Fr. 10.– pro Passe** (inkl. Probeschüsse). Die 10-Meter-Schützen Zollikofen freuen sich auf eine grosse Beteiligung und danken für Ihre Unterstützung.

Lust auf Raclette à discretion für Fr. 20.–?
Anmeldungen bitte an Tel. 079 208 26 52 oder rene.hulliger@besonet.ch



KINDER-UND
JUGENDFACHSTELLE
ZOLLIKOFEN

Wahlackerstrasse 58
Tel. 031 911 60 36
info@kijufa-zollikofen.ch
www.kijufa-zollikofen.ch

Ferienjobs für Jugendliche gesucht

Suchen Sie Mithilfe beim Putzen, beim Entrümpeln von Keller und Estrich oder bei Gartenarbeiten? Brauchen Sie jemanden, der für Sie einen Einkauf erledigt oder Kinder hütet? Oder haben Sie andere Arbeiten zu vergeben? Dann kommt die Ferienjobbörse der Kinder- und Jugendfachstelle Zollikofen gerade richtig.

Wir suchen Arbeiten von einzelnen Stunden oder mehreren Tagen vom **07. – 19. April 2026** und vermitteln diese an interessierte Oberstufenschüler*innen, die ihr Taschengeld aufbessern und erste Erfahrungen in der Erwerbsarbeit sammeln wollen. Gerechnet wird mit einem Stundenlohn von mindestens 12 Franken.

Anmeldung der Arbeitsangebote sind bis am **Donnerstag, 19. März 2026** möglich.

E-Mail: flavia.gfeller@kijufa-zollikofen.ch

Telefon: 031 911 60 36

WhatsApp: 076 432 30 52

Jetzt Gönnerin oder
Gönner werden

Wenn, dann
rega

«Für milliardenhohe Klimasubventionen die bewährte Schuldenbremse zu umgehen, ist verantwortungslos. Dazu sage ich klar Nein.»

DANIEL BICHSEL
Gemeindepräsident Zollikofen,
Grossrat SVP



Am 8. März
NEIN
ZUM KLIMA-SCHULDENFONDS

klimafonds-nein.ch

EICHER

Kleinbusbetrieb Eicher GmbH Lyss
032 384 13 14
www.kleinbusse.ch



Neue Herausforderung gesucht.....?

wir suchen speziell für unsere vielseitigen und interessanten Fahrinsätze

Schulbus-Piloten und Pilotinnen

Teilzeit (10-50%)
mit Führerausweis Kat. B, oder D1 (Code 121/122)
vorzugsweise mit Chauffeurzulassung (CZV)

Wir wenden uns an Familienmanager, Eltern, selbstständig Erwerbende und pensionierte Personen bis zum 69. Altersjahr. Der Fahrdienst kann flexibel und wenn möglich nach Ihren Bedürfnissen aufgeteilt werden. Haben Sie Verständnis und Geduld mit Kindern und Erwachsenen, sind zuverlässig, belastbar und freundlich, sprechen fließend unsere Landessprache? Sie können mit „grösseren“ Fahrzeugen umgehen und integrieren sich in ein heterogenes Team.

Fühlen Sie sich angesprochen, rufen Sie uns unverbindlich an oder melden Sie sich per E-Mail bei info@kleinbusse.ch

Endlich entspannt schlafen!

erholt aufwachen



Gümligenstr. 22
3073 Gümligen
T 031 931 41 70

Zentrum für gesunden Schlaf
SCHWEIZER GmbH

www.betten-schweizer.ch
info@betten-schweizer.ch

Wenn
Einsamkeit
die einzige
Gesellschaft
ist.

Wir helfen
dank Ihrer
Spende.

Merci.



IBAN
CH67 0900 0000
1570 3233 7

Postkonto
15-703233-7

Mit TWINT:



**PRO
SENECTUTE**
GEMEINSAM STÄRKER



**WIR ZIEHEN AM SELBEN
STRICK FÜR KINDER,
JUGENDLICHE UND
FAMILIEN IM KANTON BERN!**

Jetzt Mitglied werden.

Spendenkonto: 30-333-0
www.chindernetz.be/mitgliedschaften



Jetzt
anmelden!
Winterschnitt
Baumpflege



WINTERSCHNITT & STRAUCHSCHNITT WIR SCHNEIDEN GUT AB!

Lassen Sie Ihre Bäume, Hecken,
Sträucher, Rosen, Obstbäume und
Formgehölze schneiden.
Jetzt gleich einen Termin vereinbaren!

Unser Service - Ihre Freizeit!

031 921 00 00
www.christen-gartenpflege.ch

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE ZOLLIKOFEN

www.refzollikofen.ch

SENIOR:INNEN

Café Kastanienbaum

Donnerstag, 19. Februar, 14.30 – 16.30 Uhr im Kirchgemeindehaus. **Wir laden ein zu Mundartlesung und gemütlichem Zusammensein.**
Leitung: Antonia Köhler-Andereggen und Team, 031 911 71 41

KINDER UND JUGENDLICHE

Kids Urban Dance – Für alle zwischen 8 bis 12 Jahren

Montag, 23. Februar, 19.15 – 20.15 Uhr, im Kirchgemeindehaus. Tanzen von verschiedenen Stilen zu moderner Musik. Keine Vorkenntnisse nötig, Einsteiger:innen willkommen! Leitung: Ina Zanelli und Xenia Funk. Kosten: 5.– pro Stunde (Bezahlung semesterweise), 1 x schnuppern gratis. Info und Anmeldung bei: Cornelia Bötschi, 079 784 86 59, cornelia.boetschi@refzollikofen.ch.

VORSCHAU

Begegnungsnachmittag

Donnerstag, 26. Februar, 14.30 – 16.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus. **Syrisches Konzert mit dem Duo Najat Suleiman und Hassan Taha**
Najat Suleiman singt klangvolle syrische Lieder, der auch in der Schweiz bekannte Komponist Hassan Taha begleitet sie dazu auf seiner Oud, einer arabischen Laute. Leitung: Antonia Köhler-Andereggen und Team, 031 911 71 41. **Anmeldungen für den Fahrdienst bis Dienstag, 24. Februar, 031 911 71 41.**

Weltgebetstag – Nigeria

Freitag, 6. März, 19 Uhr, in der reformierten Kirche Zollikofen.
Ich will euch stärken, kommt!
Die Liturgie des diesjährigen Weltgebetstags haben Frauen aus Nigeria vorbereitet. Unter dem Titel «Ich will euch stärken, kommt!» berichten nigerianische Frauen aus ihrem Leben und von ihrem Glauben.
Wir freuen uns darauf gemeinsam mit Münchenbuchsee und Moosseedorf zu feiern!
Auskunft: Pfarrerin Sophie Kauz, 031 911 02 05.

ÖKUMENISCHE ANLÄSSE

In der Mitte des Tages – Mittagsmeditation

Donnerstag, 19. Februar, 12.15 – 13 Uhr, im reformierten Kirchgemeindehaus. **Zeit der Stille – angeleitete Entspannung – Ruhe finden.** Auskunft: Antonia Köhler-Andereggen, 031 911 71 41.

VORSCHAU: Zolli en route

Freitag, 28. Februar, 13.25 bis ca.17.30 Uhr. Besammlung: 12.45 Uhr beim «Treffpunkt», Bhf Bern

Besuch der Reformierten Stadtkirche Biel

Bei einer Führung durch die Stadtkirche Biel erfahren wir von ihrer kulturellen und historischen Bedeutung bis in die heutige Zeit. Mit Einkehr und Austausch. **Kosten:** 5.–, plus individuelle Reisekosten. **Anmelden bis Mittwoch, 26. Februar** bei: Antonia Köhler-Andereggen, 031 911 71 41, antonia.koehler@refzollikofen.ch. Leitung/Infos: Antonia Köhler-Andereggen und Dubravka Lastric, 031 910 44 05.

Ökumenische Fastenwoche vom 11. bis 18. März im ref. Kirchgemeindehaus, Lindenweg 3, Zollikofen.

Thema: «Zukunft säen».

Die ökumenische Fastenwoche gibt Raum zum Innehalten und um wahrzunehmen, was uns sorgt, nährt und verbindet. Es ist ein Voll-, Intervall- oder Teilfasten möglich.

Leitung: Bettina Schley, Pfarrerin, Antonia Köhler-Andereggen, Sozialarbeiterin.

Details: siehe www.refzollikofen.ch

Anmeldung bis am 4. März bei:

Bettina Schley, Pfarrerin, 031 911 98 84, bettina.schley@refzollikofen.ch

MS

Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft

Jetzt spenden! PK 80-8274-9

www.multiplesklerose.ch

GOTTESDIENSTE / ANLÄSSE

REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE ZOLLIKOFEN

Sonntag, 22. Februar, 10 Uhr

Mit Katrin Marbach, Pfarrerin
Lektorin: Edith Emch

Musikalische Begleitung: Gigliola Di Grazia, Orgel/ Klavier und Céline Grandjean, Kontrabass.

Kollekte: Klinik Wysshölzli

Anschliessend sind Sie herzlich zum Kirchenkaffee eingeladen.



Katholische Kirche Region Bern Pfarrei St. Franziskus Zollikofen

Freitag, 20. Februar, 19.30,

Taizéfeier

Sonntag, 22. Februar, 9.30,

Eucharistiefeier

Sonntag, 22. Februar, 17.00,

Gottesdienst in albanischer Sprache

Dienstag, 24. Februar, 9.00,

Kommunionfeier

Donnerstag, 26. Februar, 16.00,

Rosenkranzgebet

Sammlung und Sendung

Freikirchliche Gemeinde, Tannenblickweg 10 UG

Sonntag, 22. Februar 09.30 Uhr

Gottesdienst. Predigt: Thomas Grunder

Nt. Gem. Philadelphia

(Freikirchliche Gemeinde)
Bernstr. 167, hinter der Post

www.ngp.ch

Sonntag, 22. Februar 2026, 10.00

Gottesdienst



SEIT 50 JAHREN FÜR SIE DA.

EGLI BESTATTUNGEN

Bern und Region

24h-Telefon 031 333 88 00

www.egli-ag.ch

Bestattungsdienst Familie Reese GmbH

www.reese-bestattungen.ch

031 869 61 61
(7 Tage / 24 Stunden)

Bernstrasse 101
Postfach 236
3053 Münchenbuchsee

bestattungsdienst.reese@bluewin.ch

Wir betreuen Sie familiär und persönlich rund um die Uhr

Klimaschutz heisst auch Alpenschutz

#PROTECTOURALPS

protectouralps.ch



8. MÄRZ 2026

JA ZUR KLIMAFONDS-INITIATIVE

29. MÄRZ BITTE WÄHLEN

BRUNO VANONI (BISHER)
LISTE 9 GRÜNE | KAND. NR. 09.03.2

«Als Initiant des Klimaschutz-Artikels der Berner Kantonsverfassung muss ich immer wieder feststellen, dass Geld für die Umsetzung fehlt, gekürzt oder gar verweigert wird. Der Klimafonds mindert diesen Mangel. Er hilft so mit, den Klimaschutz endlich nachhaltig voranzubringen.»

BRUNO VANONI
GROSSRAT DES KANTONS BERN, GRÜNE, ZOLLIKOFEN

FDP
Die Liberalen

2x auf jede Liste




Caterina Eggli
in den Grossen Rat

Vorwärts Bern!

FDP
Die Liberalen

2x auf die Liste 4

bisher



Sibylle Plüss-Zürcher
wieder in den Grossen Rat

Freiheit und Sicherheit für Familie und Arbeit.

#WahlBE26
www.sibyllepluess.ch

Wir engagieren uns für eine belebte Bergwelt.

berghilfe.ch



Schweizer Berghilfe



hänggi

Benötigen Sie Heizöl?


Zum besten Preis:
www.haenggi-oel.ch
Telefon 0844 805 504

VS AME 100922

 **krebsliga bern**
ligue bernoise contre le cancer

Krebs fordert heraus – wir sind für Sie da.

Jetzt spenden



Schneider
Treuhand und Revisions AG

Buchführungen - Revisionen - Steuerberatung
Bernstrasse 33, 3052 Zollikofen

Steuererklärung 2025

Warum wollen Sie sich mit Zahlen herumquälen? Wir unterstützen Sie! Die Lösung liegt vor Ihnen:

Schneider Treuhand und Revisions AG,
Bernstrasse 33, 3052 Zollikofen

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf. Sie erhalten eine Checkliste über die Unterlagen, die für das Ausfüllen benötigt werden sowie einen adressierten Antwortumschlag.

Gut qualifiziert, neutral und engagiert

E-Mail: info@schneider-treuhand.com Telefon 031 910 23 23

Andreas Schlecht
in den Berner Grossen Rat



andreasschlecht.ch



SVP UDC
Die Partei des Mittelstandes

«Dä vo hie – für hie»